

Presseinformation

Pan.Optikum 2010 - Tag der offenen Tür am Campus Wieselburg auch heuer ein voller Erfolg

Wieselburg, 15. März 2010 – Rund 450 Gäste genossen am vergangenen Freitag, den 12. März 2010, das bunte Programm zum diesjährigen Tag der offenen Tür am Campus Wieselburg. Die alten und neuen Räumlichkeiten zeigten sich von ihrer schönsten Seite und boten an jeder Ecke Kulinarisches, Unterhaltsames und Informatives.

Im Plunder-Café im Erdgeschoss warteten köstliche Backwaren der Firma Anton Haubenberger GmbH auf die BesucherInnen. Die Projektgruppe „Die Anbacker“ stellte überdies ihr neuentwickeltes Produkt vor, einen köstlichen Apfelplunder in der hochmodernen „To Go“-Verpackung. Wenige Schritte weiter im Foyer präsentierten die Studierenden der „Ideenhochburg“ ihre sechs Schokoladen-Kreationen, die sie im Auftrag des Wiener Schokoladenkönigs Leschanz erfunden haben. Die köstlichen Kompositionen aus dunkler Schokolade, exotischen Beeren und einem zauberhaften Hauch aus echtem, 24karätigem Goldstaub mundeten allen TesterInnen vorzüglich. Begeisterung riefen auch die Verköstigungen an den Ständen der Projektgruppen „Fruchtlabor“, „100 Prozent Mo(h)re“ und „Estrellos“ hervor. Etwas ernster ging es bei der Projektgruppe „ReZept“ zu. Sie informierten über verschiedene Maßnahmen, die im Rahmen der regionalen Energiekonzepte schon bald im Mostviertel umgesetzt werden. In der Business Lounge im ersten Stock des Altbaus erklärten die sechs Mitglieder der Projektgruppe „Die Gründer“ allen Interessierten, wie „MyProduct“.at, der erste Ab-Hof-Greißler im Internet, seine Kunden bequem, sicher und schnell mit Spezialitäten aus Österreich beliefert. Sportlich ging es bei der Projektgruppe „freiRaum“ im Stockwerk drüber zu. Im zum Yoga-Zentrum umgestalteten Hörsaal konnte man sich auf einen grünen Kunstrasen legen und während der geführten Atem-Übungen dem sanften Vogelgezwitscher gepaart mit dem leisen Plätschern eines Zimmerbrunnens lauschen. So interpretierten die Studierenden ihren Auftrag für den Verein der Bäuerlichen Forstpflanzen Züchter, kurz BFZ. Entspannung gab es auch bei der Projektgruppe „Ecologix“, die im provisorischen Relax-Room im neuen Innovations-Studio im Neubau die Klangliege Concerto der Unternehmensgruppe Savar vorstellte. Gleich nebenan gab es kreative Impulse für den Geist, in dem man sich

von hellgrünen Kunststoffbäumen Inspirationskarten pflücken konnte. Gegenüber im Sensorik-Labor bot sich die Gelegenheit, an verschiedenen Produkt-Tests teilzunehmen und dabei etwas mehr über die sensorische Qualität von Lebensmitteln zu erfahren. Traditionell, aber nicht konventionell ging es im neuen Audi-Max bei den Projektpräsentationen zu. Hier haben die Studierenden ihrer Fantasie wieder freien Lauf gelassen und mit viel Schmäh für Lacher und Belfallsstürme gesorgt. Besonders gefallen hat die stille, aber wortreiche Präsentation des „freiRaum“-Teams, das seinen Text in Anlehnung an das Kabarettisten-Duo „Ohne Rolf“ auf Plakate geschrieben hatte und im Duo bzw. Trio an passenden Holzständern einfach vor-blätterte. Viel Gelächter ernteten darüber hinaus der Dialog zwischen einem gestressten Ehemann und seiner Frau, mit dem die Projektgruppe „Ecologix“ die Vorzüge der Klangliege Concerto hervorhoben, und der Wettbewerb zwischen der TexanerIn Britney und der AMU-Studentin Stefanie um einen Aufenthalt in der Fruchtoase, mit dem die Projektgruppe „Fruchtlabor“ ihre Arbeit für das Innovations- und Kompetenzzentrum der Agrana Fruit Austria GmbH in Gleisdorf veranschaulichte. Abgerundet wurde das abwechslungsreiche Programm durch die allgemeinen Infos rund ums Studium am FH Campus Wieselburg und Erfahrungsberichten von FH-AbsolventInnen, die Spannendes aus ihrem Berufsalltag zu erzählen wussten.

Über uns:

Als einer von drei Standorten der FH Wiener Neustadt sind wir an der Austrian Marketing University of Applied Sciences (AMU) auf Marketing- und Praxis-Kompetenz spezialisiert. Unser Ziel ist es, unsere Studierenden zu Marketing-Experten mit höchstmöglicher Praxis-Kompetenz auszubilden. In sechs Semestern im Bachelor- bzw. in vier Semestern im Master-Studium lernen sie, wie man Visionen in realistische Ziele umwandelt. Im anschließenden Berufsleben sind unsere AbsolventInnen in der Lage, ihr bei uns erworbenes Wissen und ihre Kompetenzen in allen Fragen, Aufgaben und Themenfeldern rund um Produktmarketing, Projektmanagement und Innovation erfolgreich einzusetzen. Weitere Informationen unter www.amu.at

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Anja Ebertz

Telefon: +43(0) 7416 / 53000-350

Mobil: +43(0) 699 11.044. 114

E-Mail: anja.ebertz@amu.at